

„Handschuh“, „Regenschirm“, „Ritterdienst“,
 Borchgrevink „Festland“, Stettenheim
 „Deutschland“, Samarow „Erbe“, Adlers-
 feld-Ballestrem „Zigeunerblut“, Bodenstedt
 „Neues Leben“, Brun-Barnow „Per Aspera“,
 Hermann, Hans, „Reitend“, 1892. Jensen „Asta-
 rot“, „Metamorphosen“, Lindau „Lassalle“,
 Lubliner „Gläubiger“, Raft „Krischalen“,
 Perfall „König“, Polko „Fremde“,
 „Miniaturen“, Pontoppidan „Koffäppchen“,
 Quigow „Olaf“, La Rosée „Licht“, Sacher-
 Masoch „Poln. Geschichten“, „Sieg“, Sauter
 „Wenns schmeckt“, Temme „Gleich“, V. In
 „Lo Mico“, Viola „Guttmann“, Einsiedel
 „Tagebuchblätter“, Zofai „Höll“, Ballestrem
 „Haiderslein“, Lindau „Agent“, „Gehilfin“,
 „König“, „Majo“, Nordau „Gefühlstomödie“,
 Janitschet „Pflingstsonne“, König „Verdacht“,
 Nouri „Kafreddin“, Edel „Marienbad“,
 Herzog „Kadi“, Ostwald „Kinnsteinlieder“,
 Bon-Ed „Gefina“, Schönau „Liebe“, Theden
 „Höhe“, Kalbed „Opernabende“, Strauß
 „Biographie“, Ostwald „Kinnsteinsprache“,
 Kohl „Stille Liebe“, Brevier „Lent
 „Sommer“, Kory-Towsta „Schelmenstreiche“,
 „Lieder eines mod. Teufels“, Georges
 „Paradiesäpfel“, Hans Curtj „Reisebum-
 mel“, 1906. Eysler „Bitterkeiten“, Hochstetter
 „Romeo“, Hahner „Reglerpartie“, Siegfried
 „Agricola“, Terentius „Deutschland“, Mey
 „Dibi“, Mars „Bl. Brief“, Ehe „Vubi,
 Lesser „Fris“, Luiston „Piep“, „Misch“, „Ruhm“,
 Wiener „Novellen“, Wundtke „Bachvogel“,
 Brulat „Dirnenliebe“, Kraft „Schweizer-
 reise“, Mjüng „Kückblide“, „Geschlecht“,
 Ostwald „Vagabunden“, Lube „Asra“,
 Friedberg „Musikantengeschichten“, Reimann
 „Kückblide“, Petöfi „Gedichte“, Hirschberg
 „Sinniges“, Ebel-Ewers „Märchen“, Bern-
 nauer „Kunst“, Mjüng „Festspielrausch“,
 Georgy „Jenseits“, Hanoum „Außenwelt“,
 Hoffmann Max „Hochzeitnacht“ 1902. „Mars-
 menschen“, Achscharumow „Schneefelder“,
 Lamonnier „Liebe“, Kremniß „Baby“,
 Jaenide „Falkenburg“, Rangabé „Hochzeit“,
 „Hauptstädter Welt“, „Herzblättchen“. Wir
 bitten, hiervon Kenntnis zu nehmen, und
 zeichnen hochachtungsvoll „Harmonie“, Ver-
 lagsgesellschaft für Literatur und Kunst, und
 S. Schottlaenders Schlesische Verlagsanstalt,
 Berlin W. 35, Schöneberger Ufer 32.

Den Ladenpreis von

Schmidt, R. G.,

Deutschland und die Deutschen in der französischen Literatur (1907)

gewöhnl. Ausgabe

brosch. M 2.— ord., geb. M 2.60 ord.,
 billige Ausgabe broschiert M 1.20 ord.,
 hebe ich hiermit auf und kann das Buch
 nur noch in der billigen Ausgabe ge-
 bunden zu M 2.— ord., M 1.35 bar
 liefern.

Stuttgart, Ende April 1909.

R. Ad. Emil Müller.

Angebotene Bücher.

C. M. Ebell in Zürich:

3 Börner u. Dinkler, Lehrb. d. franz.
 Sprache. E, 1. Teil. 3. Aufl.

1 Börner u. Lovera, Lehrb. d. ital.
 Sprache. 3. Aufl.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Ⓩ In einigen Tagen kommt zum Versand:

Allerlei Bilder aus einem Helferkreis

von

Ina Romundt

100 Seiten eleg. kart. 1 M.

In der Form einer fesselnden Erzählung gibt die Verfasserin **Bilder aus einem Helferkreise**, welche alle wesentlichen Vorkommnisse aus seiner Arbeit, seiner Gemeinschaft, alle besonderen Feste und Veranstaltungen der Sonntagsschule umfassen.

Das Büchlein füllt insofern eine Lücke aus, als es bisher noch keine Schrift gab, die zugleich zu Werbe- und Belehrungszwecken für die Sonntagsschularbeit jungen Mädchen in die Hand gegeben werden kann.

Bezugsbedingungen: à cond. 75 ♂, bar 67 ♂.

Frei-Exemplare 7/6,

je ein Probeexemplar mit 40%.

à cond. können wir nur bei gleichzeitiger Bar-Bestellung liefern.

Deutsche Sonntagsschulbuchhandlung, Berlin S.W. 11.

Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig

Ⓩ Demnächst erscheint:

Vierundzwanzigster Jahresbericht

über die

Fortschritte und Leistungen

auf dem

Gebiete der Hygiene

Begründet von weiland Professor J. Uffelmann

Jahrgang 1906

herausgegeben von

Dr. A. Pfeiffer

Regierungs- und Geheimer Medizinalrat in Wiesbaden

Supplement

zur

„Deutschen Vierteljahrsschrift für öffentliche Gesundheitspflege“
 Band XXXIX

Gr. 8°. Geh. ca. M 14.— ord., ca. M 10.50 no. — Freixemplare 6 + 1.

Die mit ausserordentlicher Sachkenntnis und erschöpfender Gründlichkeit bearbeiteten „Jahresberichte über die Fortschritte und Leistungen auf dem Gebiete der Hygiene“ geniessen längst den wohlverdienten Ruf: für die Organe der öffentlichen Gesundheitspflege unentbehrlich zu sein.

Die Berichte enthalten — nach Materien geordnet — gedrängte Inhaltsangaben und kritische Zusammenstellungen aller beachtenswerten hygienischen in- und ausländischen Arbeiten des Berichtsjahres, bilden mithin in ihrer fortlaufenden Reihe eine Ergänzung zu jedem Lehrbuche der Hygiene.

Wir stellen Handlungen, welche diesem sicheren und nutzbringenden Fortsetzungswerke ihr weitergehendes Interesse widmen wollen, von dem vorliegenden vierundzwanzigsten Jahrgange gern auch Exemplare in mässiger Anzahl bedingungsweise zur Verfügung.

Jede Kontinuationsänderung bitten wir
 dringend stets sofort durch Zettel anzuzeigen.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, im Mai 1909.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.